

Neue Rad- und Gehwege in Villach: Sicherer unterwegs in der Stadt

In Villach wurden drei neue Geh- und Radwege eröffnet, die die Sicherheit und Attraktivität des Stadtverkehrs erhöhen. Erfahren Sie mehr über die Verbesserungen in Drauparkstraße, Genotteallee und Landskron.

In Villach wurden bedeutende Fortschritte im Bereich der Fußgänger- und Radfahrinfrastruktur erzielt. Vor kurzem wurden mehrere neue Geh- und Radwege eingeweiht, die nicht nur die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer erhöhen, sondern auch die Attraktivität umweltfreundlicher Transportmittel fördern sollen.

Ein zentrales Projekt war die Erweiterung des Gehwegs in der Drauparkstraße. Hier wurde der Bereich zwischen der Ringmauer- und der Steinwenderstraße vergrößert, sodass ein neuer, sicherer Geh- und Radweg geschaffen wurde. Diese Verbesserung bietet neben der breiteren Fläche auch ein neues Geländer, das für zusätzliche Sicherheit sorgt.

Neue Verbindung in Landskron

Zusätzlich wurde in Landskron eine 300 Meter lange Radwegverbindung zwischen der Adlerstraße und der Dr.-Karl-Renner-Straße erfolgreich umgesetzt. Damit soll das bestehende Radwegenetz in Villach weiter verbessert werden.

Optimierung in der Genotteallee

Im Stadtzentrum von Villach wurde ebenfalls ein Geh- und Radweg in der Genotteallee bei der F.-X-Wirth-Straße erweitert.

Diese Maßnahme optimiert den Verkehrsfluss, indem Radfahrer und Fußgänger nun nur noch einmal die Straße queren müssen, was das Unfallrisiko erheblich senkt.

Für diese Projekte wurden insgesamt rund 230.000 Euro investiert. Diese Maßnahmen sind Teil eines umfassenderen Ansatzes zur Förderung nachhaltigen Verkehrs in der Stadt. Neben den neuen Rad- und Gehwegen wurde auch der Belag in der Italiener Straße saniert und ein 100 Meter langer Geh- und Radweg in der Werner-Kofler-Straße fertiggestellt.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)